

en  
zu  
ht  
in  
es.  
er  
as  
a=

Allergnädigst privilegirtes  
**Leipziger Tageblatt.**

N<sup>o</sup>. 175. Mittwoch den 24. Juni 1829.

Erinnerung an Abführung der Schock- und Quatembersteuern.

Am 1sten Juni 1829 waren die bis mit Juni d. J. gefälligen Schock- und Quatembersteuern von den angefahrenen und gewerbtreibenden Contribuenten zu bezahlen. Es werden daher dieselben an die Berichtigung dieser Steuern hiermit erinnert, und haben diejenigen, welche bis zum 13. Juli d. J. damit zurückbleiben sollten, sich selbst zuzuschreiben, wenn sie alsdann durch militärische Execution dazu angehalten werden müßten. Leipzig, den 25. Juni 1829.

Die Stadtsteuer-Einnahme.

Der Hantstag der alten Deutschen.

Die meisten unserer Kirchensfeste entsprechen Feiertagen, welche unsern Vorfahren so heilig waren, daß die römische Kirche sie nicht abzuschaffen wagte, sondern ihnen nur eine andere Bedeutung unterlegte. Auch das Johannisfest gehört hierher. Es war bei den alten Deutschen viel wichtiger, als es uns seyn kann. Sie feierten am Hantstage, als am längsten Tage, die Sonnenwende; und zündeten an diesem Tage das Nothfeuer (Nothfür) an, indem sie durch Reiben Holz in Brand setzten und durch das so entstandene Feuer sprangen, sich zu reinigen. Daher die Johannisfeuer, die noch jetzt gewiß an manchen Orten angezündet werden. Ehemals sangen die Knaben in Holzbach, indem sie einen gepulverten Baum herum trugen, ein Feuerlied am Tage vor Johannis; um Holz zu solchen

Hantfeuer oder Johannisfeuer zu sammeln.

Es lautete:

Da kommen drei Herren gegangen,  
Mit Spießen und mit Stangen.  
Florian! Florian! Florian!  
Zünd dem Mädchen den Rocken an,  
Daß sie nimmer spinnen kann.  
Ist ein guter Herr im Haus:  
Langt ein Scheitlein Holz heraus.  
Si du lieber Sir, \*)  
Gieb uns fein ein biß, \*\*)  
Si du lieber Hant,  
Gieb uns fein ein lang's.  
Si du lieber Thuma, \*\*\*)  
Laß ein Scheitlein kuma.  
Wir hören drei Schüßlein klingen,  
Und uns ein Scheitlein bringen,  
Thür und Thor ist aufgegangen.

Winnfried Bonifacius hatte der Feier des Hanttages 723 in Thüringen beigewohnt, und mochte doch daran zweifeln, daß er sie so vertilgen könne, wie den Genuß der Hasen-, des Schweine- und Pferdefleischs, Speisen,

\*) Sirtus.

\*\*) Dices.

\*\*\*) Thomas.